

Der Sartorius Campus wächst: Einweihung des neuen Produktionsgebäudes für Laborinstrumente

- **Neubau mit etwa 25.000 Quadratmetern**
- **Mit rund 42 Mio. Euro die größte Einzelinvestition des Sartorius Campus**
- **Gebäude ist durch besondere Konstruktion gegen Vibrationen geschützt**

Göttingen, 13. September 2017 – Mit dem neuen Gebäude für die Herstellung von Laborinstrumenten setzt Sartorius auf hochqualitative Produktionsbedingungen und modernes, effizientes Arbeiten. Vor rund 250 Gästen, darunter der niedersächsische Ministerpräsident Stephan Weil und der Göttinger Oberbürgermeister Rolf-Georg Köhler, hat der Biopharma- und Laborzulieferer den rund 42 Mio. Euro teuren Neubau als Teil des Sartorius Campus offiziell eröffnet. In dem etwa 25.000 Quadratmeter großen Gebäude im Göttinger Industriegebiet Grone stellen rund 450 Mitarbeiter Laborgeräte wie Waagen, Reinstwassersysteme und Feuchtemessgeräte her.

Das Produktionsgebäude, an dem sich das Land Niedersachsen und der Bund zusammen mit 4,2 Millionen Euro beteiligt haben, ist die größte Einzelinvestition des Sartorius Campus. Insgesamt investiert Sartorius bis zur geplanten Fertigstellung Ende 2018 rund 500 Mio. Euro in den Campus. Die neue Konzernzentrale vereint zwei Göttinger Standorte und bietet außer mehr Kapazitäten für Produktion und Administration auch eine attraktive Arbeitsumgebung, zudem kann das rund 170 000 Quadratmeter große Areal noch erweitert werden.

Bisher auf verschiedene Betriebsstätten verteilte Fertigungsbereiche sind in dem Neubau unter einem Dach zusammengefasst: die Teilefertigung, der Prototypenbau, das Kalibrierungszentrum, eine vergrößerte Ausbildungswerkstatt und die Administration. Knapp 7000 Quadratmeter Glasfläche bieten viel Tageslicht in allen Bereichen, ein modernes Bürokonzept erlaubt effektives Arbeiten. Da in dem Gebäude auch hochgenaue Waagen kalibriert werden, ist es gegen Temperaturschwankungen und durch ein entkoppeltes Fundament gegen Vibrationen geschützt.

Anfang 2017 hatte der Bau den Ingenieurpreis des Deutschen Stahlbaues 2017 in der Kategorie Hochbau gewonnen. Die Jury des Preisstifters bauforumstahl e.V. lobte die Konstruktion als Sinnbild für die Dynamik und Solidität der Laborwaagen, die darin produziert werden. Sartorius strebt eine Zertifizierung des Neubaus durch die Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) an.

Sartorius in Kürze

Der Sartorius Konzern ist ein international führender Pharma- und Laborzulieferer mit den beiden Sparten Bioprocess Solutions und Lab Products & Services. Bioprocess Solutions trägt mit einem breiten Produktportfolio mit Fokus auf Einweg-Lösungen dazu bei, dass Biotech-Medikamente und Impfstoffe sicher und effizient hergestellt werden. Lab Products & Services konzentriert sich mit Premium-Laborinstrumenten, Verbrauchsmaterialien und Service auf Forschungs- und Qualitätssicherungslabore in Pharma- und Biopharmaunternehmen sowie auf akademische Forschungseinrichtungen. Das 1870 gegründete Unternehmen erzielte im Geschäftsjahr 2016 einen Umsatz von rund 1,3 Milliarden Euro. Mehr als 6.900 Menschen sind an den rund 50 Produktions- und Vertriebsstandorten des Konzerns für Kunden rund um den Globus tätig.

Kontakt

Petra Kirchhoff | Leiterin Konzernkommunikation
+49 (0)551.308.1686 | petra.kirchhoff@sartorius.com